GARY DORNING/Posaune

Werden Sie sich der Bedrohung durch China bewusst!

Dieses Land strebt die Weltherrschaft an – und es macht beeindruckende Fortschritte auf dem Weg zu diesem Ziel.

- Stephen Flurry und Joel Hilliker
- 10.02.2021

„China wird uns unser Mittagessen wegessen? Was Sie nicht sagen!“, sagte Joe Biden während des Wahlkampfes um die Präsidentschaft Amerikas, womit er sich über Äußerungen Donald Trumps lustig machte. „Leute, das sind doch keine bösen Menschen. Aber wissen Sie was? Die sind für uns doch gar keine Konkurrenz.“

Besonders seit der Präsidentschaftswahl am 3. November 2020 hat es eine Flut von Berichten über die gefährliche Naivität dieser Aussage gegeben. Und in vielen dieser Berichte heißt es nicht nur, dass Joe Biden es eigentlich besser wissen müsste, sondern dass seine Blindheit gegenüber der Bedrohung durch China sogar Absicht ist und nicht auf Anteilnahme beruht, sondern auf Absprache und Korruption.

„Jedwede Kriegsführung basiert auf Täuschung“, schrieb der berühmte chinesische General Sun Tsu. „Die Bestleistung besteht darin, den Widerstand des Feindes ganz ohne jeden Kampf zu brechen.“ Es scheint, als ob Suns moderne Anhänger seine Kriegslisten mit erstaunlichem Erfolg in die Tat umsetzen. Offenkundige Tatsachen lassen Realitäten erkennen, die wie Verschwörungstheorien aussehen – Realitäten über betrügerische Aktivitäten des kommunistischen Chinas, die darauf abzielen, den Widerstand seiner Feinde kampflos zu brechen.

Chinas Streben nach der Weltherrschaft wird immer klarer. In vielerlei Hinsicht war das nie ein Geheimnis. Seine Seidenstraßen-Initiative und seine Asiatische Infrastruktur Investitionsbank dienen dazu, Amerikas zentrale Rolle in der Weltwirtschaft infrage zu stellen und zu übernehmen. Seine „Diplomatie der Schuldenfalle“ hat ihm Einfluss auf eine Reihe von Ländern auf dem ganzen Kontinent verschafft. Peking ist dabei, das Südchinesische Meer zu militarisieren und strategische Schlüsselpunkte überall auf der Welt zu übernehmen. Länder in ganz Asien sind eifrig bemüht, China entgegenzukommen, weil sie erkennen, dass es die USA als die dominante Macht in der Region ersetzt hat.

Jüngste Berichte zeigen jedoch, dass China diese offenkundigen Aktionen mit verdeckten Operationen abstimmt. Sie lassen erkennen, dass Mitglieder der Chinesischen Kommunistischen Partei ausländische Institutionen heimlich unterwandert haben, wobei sie überall auf der Welt in den Universitäten, in den größeren Firmen und in den Regierungen aktiv sind. Es stellt sich heraus, dass chinesische Spione hochgestellte Regierungsbeamte mit Geld und Sex bestechen. Sie beweisen, dass amerikanische Kongressabgeordnete die ihnen anvertraute Macht zu ihrem politischen, persönlichen und finanziellen Vorteil nutzen. Sie zeigen eine Einflussnahme auf die Wahlen – sie werden buchstäblich gehackt. Und all das vor dem Hintergrund eines weltverändernden Virus, das von *China* aus auf die Welt losgelassen wurde.

Es sollte uns nicht wundern, dass dieses Land Amerika, die die Welt beherrschende Supermacht, aufs Korn genommen hat. Aber ihr erstaunlicher Erfolg und die Tatsache, dass Amerika das unbekümmert zulässt, sind schon erschreckend. Im Zusammenhang mit der Prophetie der Bibel *ist das ein mächtiges Symbol eines historischen, globalen Machtwechsels, der sich vor unseren Augen abspielt:* Das Ende der anglo-amerikanischen Ära und der Anfang einer kurzen, dunklen Periode, die die letzten Jahre des Zeitalters des Menschen kennzeichnet.

Bemerkenswert ist, dass die meisten Leute diese Angelegenheit gar nicht wahrnehmen. Das kommt größtenteils daher, dass viele Eliten in Politik, Medien, Geschäftswelt und Technologie –Joe Biden eingeschlossen – ihre persönlichen Interessen über die Interessen ihres Landes gestellt haben. *Sie haben sich von China kaufen lassen.*

Zusätzlich zu dem prophetischen Trend, der das unterstreicht, enthält es auch eine wichtige Lektion – eine tiefgreifende Wahrheit über unsere menschliche Natur und unser dringendes Bedürfnis nach Gott.

Unterwanderung

Eine Gruppe von Chinesen, die sich der Chinesischen Kommunistischen Partei (CCP) widersetzen, hat einen Server in Schanghai gehackt und im Dezember 2020 die Identitäten und Daten von fast 2 Millionen Parteimitgliedern und etwa 79 000 Zweigstellen der Partei veröffentlicht. Diese Veröffentlichung entlarvte Kommunisten, die überall auf der Welt wichtige und mächtige Positionen in der Geschäftswelt, in der Technologie, in angesehenen Medien, in der Verteidigung und in der Politik einnehmen. Sie arbeiten bei großen Firmen wie Boeing, Volkswagen, HSBC, ANZ und anderen sowie in mindestens zehn Konsulaten. Bei AstraZeneca und Pfizer, die beide an COVID 19-Impfstoffen arbeiten, sind insgesamt 123 Mitglieder der CCP angestellt.

„Pekings schlechter Einfluss erstreckt sich fast bis in jede Ecke des britischen Lebens, inklusive in Verteidigungsfirmen, Banken und Pharma-Giganten“, berichtet die *Daily Mail.* „Unter ihnen ist auch ein leitender Beamter am britischen Konsulat in Schanghai. Sein Hauptquartier ist auch die Zentrale der Geheimdienstoffiziere der Sicherheitsdienste des Vereinigten Königreichs“ (12. Dezember 2020).

Die Loyalität dieser Leute gilt nicht nur China, sondern auch der Ideologie, der Partei und dem Vorsitzenden der Chinesischen Kommunistischen Partei. Diese Enthüllung beweist, dass die Welt es mit einem energischen und einfallsreichen Feind zu tun hat und dass die Länder ihren Schutz vor Spionage, Diebstahl intellektuellen Eigentums und was diese Kommunisten sonst noch getan haben, *zu leichtsinnig* gehandhabt haben.

Zehntausende von Filialen der Kommunistischen Partei. Millionen Parteimitglieder. Positionen in sensiblen Bereichen. All das finden wir erst jetzt heraus. Was gibt es wohl noch, wovon wir nichts wissen?

Und wird selbst das noch von den amerikanischen Medien unter den Teppich gekehrt, abgetan oder „enttarnt“? Werden sich die einfachen Amerikaner und ihre Anführer genug darum kümmern, so dass sie wenigstens besser darüber informiert werden – ganz zu schweigen vom Ergreifen von Gegenmaßnahmen?

„Wir haben Leute an der Spitze“

Di Dongsheng ist ein Professor für Wirtschaftswissenschaften in Peking und eine Verbindung zu Chinas kommunistischer Partei. Als er am 28. November 2020 auf einer Veranstaltung der nationalistischen chinesischen Webseite Guan Videos sprach, machte dieser Mann einige explosive Äußerungen: „Die Trump-Administration befindet sich im Handelskrieg mit uns. Warum also können wir die Trump-Administration nicht korrigieren? Warum waren China und die USA zwischen 1992 und 2016 immer in der Lage, alle Art von Problemen zu lösen? Ganz gleich welche Art von Krisen wir bewältigen mussten ... die Probleme wurden immer in kürzester Zeit gelöst... Wir haben immer alles in zwei Monaten in Ordnung gebracht. Und aus welchem Grund? Ich werde nun etwas Explosives sagen: *Das kommt, weil wir Leute an der Spitze haben. An der Spitze von Amerikas innerstem Kern seines Macht- und Einflussbereichs haben wir unsere alten Freunde“* (Betonung durchweg hinzugefügt).

Mit anderen Worten: China fing schon 1992 an, die US-Regierung zu beeinflussen – während der Amtszeit von Bill Clinton. Dieser „alte Freund“ ermöglichte China einige große Siege: Er war Amerikas erster Präsident, der sich öffentlich gegen die Unabhängigkeit Taiwans aussprach – ein Land, von dem Peking behauptet, es sei ein Teil Chinas. Er gewährte China auch den Status eines besonders bevorzugten Landes und überließ ihm tatsächlich 3,7 Millionen amerikanische Arbeitsplätze. Herrn Di zufolge, setzte sich Chinas Einfluss während der Administrationen George W. Bush und Barack Obama (und Joe Bidens) weiter fort. Nur unter Präsident Trump wurde er abrupt gestoppt.

„Um es ganz offen zu sagen“, sagte Di, „in den letzten 30 bis 40 Jahren haben wir die Kernmacht der Vereinigten Staaten benutzt – also noch vor Bill Clinton. Aber das Problem ist, dass nach 2008 die Bedeutung der Wall Street abgenommen hat – und noch wichtiger, nach 2016 *konnte die Wall Street Trump nicht mehr korrigieren.“* Das Regime der CCP *hat die Kernmacht der Vereinigten Staaten benutzt.* Wie wir noch sehen werden, setzte Präsident Trumps Widerstand gegen China ihn auch in Widerspruch zu der „Kernmacht der Vereinigten Staaten“ – Amerikas „China-Klasse“.

„Während des amerikanisch-chinesischen Handelskrieges versuchte [die Wall Street] zu helfen. Ich weiß das, weil meine Freunde auf Seiten der USA mir gesagt haben, dass sie versuchten zu helfen, aber nicht viel erreichen konnten“, schrieb Di weiter. Sie haben richtig gelesen: Mächtige Wall Street Investoren – die vermeintliche Verkörperung des amerikanischen Kapitalismus, versuchten, den Interessen der CCP zu dienen – entgegen den Interessen ihres eigenen „Amerika zuerst“ Präsidenten. „Aber jetzt erleben wir, dass Biden gewählt wurde. Die traditionelle Elite, die politische Elite, das Establishment stehen der Wall Street sehr nahe ... Sie haben alle gehört, wie Trump sagte, dass Bidens Sohn überall auf der Welt Sicherheitsfirmen hat. Aber wer half Bidens Sohn dabei, diese globalen Unternehmen aufzubauen? Verstehen Sie das? Es sind hier in der Tat Kaufs- und Verkaufstransaktionen beteiligt.“

Dieses Video wurde schnell von den chinesischen sozialen Medien gelöscht und man versteht auch warum. Für Chinas Kommunisten wären diese Äußerungen nur schwer zu erklären. Auch für eine Biden-Harris Administration wäre es schwierig zu erklären, warum Joe Bidens ständige Unterstützung einer förderlichen Behandlung Chinas – die schon so lange zurückliegt wie die Clinton Administration, als er den Handel mit dem chinesischen Regime begann – nicht von der

Korruption seiner eigenen Familie herrührt.

Die Bidens

Joe Biden hat wiederholt behauptet, er habe „Nie mit meinem Sohn über seine Überseegeschäfte gesprochen." Beweise für das volle Ausmaß dieser Geschäfte wurden zunehmend erbracht – es scheint daher unmöglich zu sein, dass Joe Biden nichts davon wusste.

Dazu gehört auch Hunter Bidens 10 prozentige Beteiligung und eine Position als einer von neun Direktoren einer chinesischen Privatkapitalfirma genannt BHR Partners. Auch wenn ihr Name sehr amerikanisch klingt, kommt ihre Finanzierung doch größtenteils von Institutionen, die Eigentum der chinesischen Regierung sind. Vor der Präsidentschaftswahl 2020 sagte der Investor Tony Bobulinski dem Moderator von Fox News Tucker Carlson, dass er persönlich an einer Investitionspartnerschaft mit einer mit der chinesischen Regierung verbundenen Firma beteiligt sei; und zwar nicht nur Hunter Biden, sondern auch Jim Biden und Joe Biden. Er sagte, zu der Vereinbarung gehöre auch eine Anleihe von 5 Millionen Dollar an die Biden Familie. Er sagte auch, einer der Geschäftspartner habe ihm gesagt, er solle die Beteiligung Joe Bidens geheim halten.

Auch noch vor der Wahl, am 23. September 2020 veröffentlichte der Ausschuss des Senats für Heimatschutz und Regierungsangelegenheiten einen Bericht mit dem Titel „Hunter Biden, Burisma und Korruption: der Einfluss auf die US-Regierungspolitik und ähnliche Angelegenheiten". Unter seinen Erkenntnissen: Hunter Biden erhielt eine Million Dollar von einem ehemaligen Beamten in Hong Kong; er bekam 5 Millionen Dollar von einem chinesischen Energieunternehmen verbunden mit der CCP und er erhielt einen 2,8 Karat schweren Diamanten von dem Gründer des Unternehmens Ye Jianming, den er auf einer seiner Chinareisen kennenlernte – unter dem Schutz des Geheimdienstes, während sein Vater Vizepräsident war. Ye Jianming machte auch Geschäfte mit Jim Biden. Emails auf Hunter Bidens Laptop zeigen, dass er einen Kreditrahmen bei einem Partner von Ye bekam, und zwar am selben Tag, an dem auch das chinesische Energieunternehmen einen 9,1 Milliarden Dollar Deal mit einem Energieunternehmen der russischen Regierung ankündigte. In einer weiteren Liste von Emails steht er auf der Liste der „schweren Jungen" als Aktionär bei dem Deal des chinesischen Energie Unternehmens, den manche Leute als Joe Biden identifiziert haben.

Informationen, die das Regierungsinstitut für Rechenschaftspflicht (GAI) am 5. September 2020 veröffentlichte, dokumentieren die Beteiligung Hunter Bidens als Direktor einer Investmentfirma in Schanghai, die Bohai Harvest RST, die amerikanische Technologien an das chinesische Militär verkauft. Als Hunter Biden dort Direktor war, kaufte Bohai den amerikanischen Autoteilehersteller Henniges. Da Henniges Technologie für militärische Anwendungen herstellt, musste der Verkauf genehmigt werden – und er wurde genehmigt – von der Administration von Barack Obama und Joe Biden.

„Mit diesen Deals verdienten die Bidens nicht nur viel Geld, sie hatten auch potentiell gefährliche Konsequenzen für die nationale Sicherheit", bemerkte Peter Schweizer, der den Dokumentarfilm *Riding the Dragon: The Bidens Chinese Secrets (Auf dem Drachen reiten: Die Geheimnisse der Bidens).* „Hunter hält stillschweigend eine Aktienmehrheit dieser Firma, die Millionen Dollar wert ist und die wird sogar noch mehr wert, wenn seine Partnerschaft mit China Erfolg hat."

All das macht die Behauptung von Di Dongsheng erschreckend plausibel, dass „wir unsere alten Freunde an der Spitze von Amerikas innerstem Kern seines Macht- und Einflussbereichs haben."

Wenn diese „Leute an der Spitze" so schnell bereit sind, die nationalen Interessen und sogar die nationale Sicherheit zu ihrer persönlichen Bereicherung zu opfern, macht uns das schrecklich verwundbar. Und China ist erpicht darauf, das auszunutzen.

Sollte man in Anbetracht ihrer Frustration, nichts gegen Donald Trump unternehmen zu können, nicht erwarten, dass China versuchen wird, sicherzustellen, dass er keine zweite Amtszeit mehr bekommt? Dass es versuchen wird, den Wahlsieg eines seiner „alten Freunde" sicherzustellen?

Die Wahl gehackt?

Letztes Jahr warnte der Nationale Sicherheitsberater Robert O'Brien davor, dass China Cyberattacken auf die Wahlinfrastruktur der USA gestartet hatte. Bloomberg Nachrichten hob hervor, dass die chinesische Hardware in den US Wahlmaschinen eine Bedrohung des Lands darstellt. Ein Bericht vom 9. Januar 2020, „Chinesische Technologie in Wahlmaschinen werden als eine zunehmende Bedrohung angesehen" stellte fest: „Die Unterwanderung der Wahlmaschinerie durch ausländische Mächte wie China bereitet den Anbietern zunehmend Sorgen, die im Augenblick mehr bundesweite Vorschriften verlangen, da es an amerikanischen Herstellern dieser kritischen Technologien mangelt."

Dominion Voting Systems ist eine Firma, die Wahlmaschinen liefert, die in 28 Bundesstaaten verwendet werden und mehr als 40 Prozent der amerikanischen Bevölkerung dienen. Und wie sich herausstellt, hat diese Firma starke Verbindungen mit China.

Bei einer Zeugenaussage vor dem Kongress sagte der Generaldirektor von Dominion John Poulos, dass seine Wahlmaschinen mit chinesischer Hardware ausgerüstet seien – „vom Bildschirm bis zu den Chip Komponenten". Die Prozessanwältin Dana Jill Simpson behauptete, die Dominion Maschinen würden von Flex China hergestellt, in Zusammenarbeit mit Huawei Technologies, eine vom Staat unterstützte Firma, der man vorwarf, Pekings allgemeine Überwachung erst zu ermöglichen.

Auch wenn Dominion seine Zentrale in Kanada hat, ist sie doch mehrheitlich Eigentum der Staple Street Capital, einer Privatkapitalgesellschaft in New York. Nur einen Monat vor der Wahl erhielt diese Firma 400 Millionen Dollar von UBS Securities, einer Schweizer Investmentbank, die *zum Teil dem chinesischen Staat gehört.* „Ein Bericht auf dem Fernsehsender NTD TV zeigte, dass drei der Vorstandmitglieder der UBS Security LLC Chinesen waren, laut der Profilseite von Bloomberg nämlich Luo Qiang, Ye Xiang und Mu Lina“, berichtete die *Epoch Times*. „Diese Namen wurden dann später von der Profilseite genommen, worauf man sich fragte, ob die Firma in Folge der Medienberichte Änderungen vornahm“ (15. Dezember 2020). UBS hat sich geweigert, Fragen über diese Vorstandsmitglieder zu beantworten und Dominion hat die LinkedIn-Konten von einem Drittel seiner Angestellten gelöscht.

Die besorgniserregenden Verbindungen dieser Firma sind sehr ernst zu nehmen. „China stellt eine größere Bedrohung der Vereinigten Staaten dar als jedes andere Land – sowohl wirtschaftlich, als auch militärisch und technologisch. Das schließt auch den drohenden Einfluss auf die Wahlen und ihre Beeinträchtigung mit ein“, sagte der Direktor des Nationalen Geheimdienstes John Ratcliffe.

Unter Berücksichtigung von Chinas Absichten und seiner Erfolgsbilanz sollten die Amerikaner von dem Schlimmsten ausgehen und entsprechend genau ermitteln. Interessanterweise scheinen sich nur wenige Leute darüber Sorgen zu machen. Trotz reichlicher Beweise für Unregelmäßigkeiten, Rechtsbrüche, Fälschungen und Hackern gibt es einen überwältigenden Druck und auch Einschüchterungen, damit man nichts weiter unternimmt und das Wahlergebnis so akzeptiert. Viele einflussreiche Amerikaner machen sich mehr Sorgen um eine zweite Amtszeit von Donald Trump als über das Hacken der Wahl durch China.

Blau-Golden-Gelb

Der im Exil lebende chinesische Dissident Guo Wengui, ein früherer Industriemagnat sagte, China habe eine alles überragende Strategie zur Beherrschung der Welt, die als BGY bekannt ist, die Initialen für Blau (Kontrolle des Internets), Gold (Kauf von Einfluss mit Geld) und Gelb (Verführung von Schlüsselpersonen mit Sex). Er sagt, der Plan sei, „die USA zu ruinieren und China die Weltherrschaft zu sichern“ (*myanniu.com,* am 5. Oktober 2017).

Die Glaubwürdigkeit dieser explosiven Behauptungen wird durch Hunter Bidens Enthüllungen zweifellos noch verstärkt. Weiter bestätigen das auch Berichte von regelrechten Spionen des Ministeriums für Staatssicherheit der Kommunistischen Partei Chinas, die eng mit einigen der bedeutendsten Anführer des Landes verbündet sind.

Chinas Ministerium für Staatssicherheit hat eine Abteilung, die ausschließlich der politischen Unterwanderung, der Einflussnahme und den Geheimdienstoperation in Kalifornien gewidmet ist. Kalifornien ist nicht nur Amerikas bevölkerungsreichster Bundesstaat und größte Volkswirtschaft, es wird auch beherrscht von dem Gebiet um San Francisco und dem Silicon Valley mit mehrheitlich demokratischen Politikern. Die Farben Blau, Gold und Gelb der Strategie Chinas verschmelzen hier auf gebieterische Weise.

Vor zwei Jahren wurde bewiesen, dass ein Mitglied des Geheimdienstausschusses des Senats, die Senatorin für Kalifornien Dianne Feinstein eine chinesische Spionin war. *Zwei Jahrzehnte* lang war Russell Lowe der Leiter des Büros von Senatorin Feinstein in San Francisco und diente als Kaliforniens Kontaktmann zur asiatisch-amerikanischen Gemeinde. Dieser Mann war als China-Aktivist bekannt und beteiligt an maoistischen, extrem linksgerichteten Organisationen, die großen Einfluss auf die Politik in San Francisco haben. Eine dieser Gruppen, „Chinesen mit positiv bejahender Handlung“, „arbeitete zusammen mit anderen maoistisch beeinflussten Gruppen, um Pekings Linie in Chinatown durchzusetzen“, berichtete *Epoch Times.* „Zusammen waren sie dabei behilflich, die früher dominierende antikommunistische Führung zurückzudrängen, und zwar so weit, bis die chinesische Gemeinde in San Francisco jetzt zuverlässig pro-China ist, ebenso wie die nicht chinesische politische Führung, wie zum Beispiel Frau Feinstein“ (20. August 2018).

Im Dezember 2020 stellte sich heraus, dass der kalifornische Kongressabgeordnete Eric Swalwell, ein weiteres Mitglied des Geheimdienstausschusses des Hauses, das Zielobjekt einer Frau namens Christine Fang gewesen war. Diese Frau hat mindestens einen Praktikanten in Swalwells Büro eingeschleust und eine persönliche Beziehung zu ihm unterhalten. Sie war ebenfalls ein operatives Mitglied der chinesischen Staatssicherheit und arbeitete schon *jahrelang* als Undercoveragentin in den USA.

Diese chinesischen Spione haben sich also mit Mitgliedern des Geheimdienstausschusses des Hauses angefreundet. Stellen Sie sich die Reaktion der Demokraten und der Medien vor, wenn diese Kongressmitglieder nun Republikaner gewesen wären! Aber sie sind Demokraten. Wie reagierte die demokratische Sprecherin des Hauses Nancy Pelosi auf die Forderung, Swalwell müsse der Zugang zu den amerikanischen Geheimdiensten verwehrt werden?

„Ich habe wegen Swalwell keinerlei Bedenken.“

Keinerlei Bedenken. Das ist die generelle Antwort auf*all die* Beweise für die chinesische Spionage und Unterwanderung. Warum? Das Zentrum für strategische Studien hat eine Liste von *147 Fällen chinesischer Spionage* gegen die USA in den letzten zehn Jahren zusammengestellt. Warum ist das keine Angelegenheit von größtem nationalem Interesse? Daten der Regierung zeigen, dass etwa 30 Prozent der ausländischen Studenten in den USA die chinesische Nationalität haben – insgesamt sind es 340 000. Diese Studenten zahlen die vollen Studiengebühren, daher sind die Universitäten auf sie angewiesen. Allerdings sagen Beamte der Geheimdienste, dass von diesen Studenten viele als Spione für China rekrutiert

werden. Wie kann man angesichts einer so ruinösen Angelegenheit so unvorsichtig sein?

Wie kommt es, dass die Demokraten, die Nachrichtenmedien, die Technologiegiganten und so viele andere im Gleichschritt marschieren – und größtenteils im Gleichschritt mit der Kommunistischen Partei Chinas? Was wissen wir noch alles nicht – noch nicht – über Chinas Unterwanderung auf der nationalen Bühne?

John Ratcliffe, der mehr Zugang zu geheimdienstlichen Informationen hat als jedes andere Regierungsmitglied außer dem Präsidenten, sagt, das Problem sei *sogar noch gravierender als es aussieht.*

Amerikas Chinaklasse

In einer Stellungnahme der Redaktion des *Wall Street Journals* vom 3. Dezember 2020 schrieb Ratcliffe: „Ich kann von dieser einzigartigen Warte aus dem amerikanischen Volk eine wichtige Mitteilung machen: Die Volksrepublik China stellt heute die größte Bedrohung für Amerika dar und die größte Bedrohung der Demokratie und der Freiheit auf der ganzen Welt seit dem zweiten Weltkrieg. Die Geheimdienste haben klar erkannt, dass Peking versucht, die USA und den Rest des Planeten wirtschaftlich, militärisch und technologisch zu beherrschen."

Das ist Chinas Ziel! Und man braucht keinen Stapel geheimer Information, um das zu erkennen.

Der Senator Josh Hawley sagte als Antwort auf die Nachrichten über die chinesische Spionage: „Wir haben erleben müssen, wie die Politiker und das Establishment in Washington D.C., was China betrifft, nun schon seit vielen Jahren immer wieder wegschauen. ... Nicht dass sie nicht wüssten, dass China Spionage gegen die USA betreibt. Es ist allgemein bekannt, dass sie die Technologiefirmen dazu benutzen, Amerikaner auszuspionieren und dann versuchen, mit diesen Informationen Druck auf uns auszuüben. Sie wissen sehr wohl, dass die Handelspolitik und auch die andere Wirtschaftspolitik, die wir mit China verfolgen, für die amerikanischen Arbeiter ruinös waren. Sie wissen das sehr wohl. Aber es ist ihnen egal. Washington D.C. ist es ebenfalls egal und ihnen erst recht."

Dies ist eine verheerende Feststellung, aber leider wahr: Spitzenpolitiker, Journalisten, Führungskräfte von High Tech-Unternehmen, Geschäftsleute, Professoren, Schauspieler und sogar Berufssportler haben für gewöhnlich eher prokommunistische Ansichten. Das ist ein Maß für den Erfolg von Chinas Strategie – sie nutzen die Habgier, Selbstsucht und Kurzsichtigkeit der Amerikaner gegen sie aus.

Diese Anstrengungen haben etwas geschaffen, was der Analyst Lee Smith „Amerikas Chinaklasse" nennt – Schwaden von Eliten, die auf die eine oder andere Weise dem chinesischen Einfluss und Geld verfallen sind. Sie sind genau wie Di Dongsheng eifrig bemüht, alle Hindernisse für die Beziehungen zu China beiseite zu räumen – ein Präsident, der sich effektiv gegen einen „tiefen Staat" aufgelehnt hat, der Amerikas Interessen an ausländische Mächte wie China verrät –, indem sie sicherstellen, dass „alte Freunde" wieder an der Macht sind.

„Amerikas Chinaklasse, die die Plattformen ihr Eigen nennt, auf denen die Amerikaner miteinander kommunizieren, hat einen unerbittlichen Feldzug, einen Krieg der Informationen [gegen Präsident Trump] über ihre sozialen Medien und Prestige-Medienmarken geführt", schrieb Smith für *Tablet.* Diese Eliten überfluten die Nachrichten und die sozialen Medien mit Falschinformationen, um „ihre Hauptinteressen zu schützen – insbesondere billige chinesische Arbeitskräfte und den Zugang zu den chinesischen Märkten. ... *Die amerikanischen Eliten haben nicht den Niedergang gewählt. Sie wählten ihre Bereicherung.* Indem sie ihre Produktionsbasis nach China brachten, nutzten sie die Gelegenheit für Geschäfte, wie es sie noch nie gegeben hatte – eine enorme, eingekerkerte Arbeitskraft, die von einem autoritären Regime kontrolliert wird, das eine ständige Produktion garantiert, und zwar mit einem Bruchteil der Kosten, die sie zu Hause dafür zahlen müssten" (15. September 2020).

Wenn Sie sich nur für Geld interessieren, dann sind Geschäfte mit China eine einmalige Gelegenheit. Es gibt kein anderes Land, das so groß ist und eine so stark unterdrückte Arbeiterschaft hat. Das ist Chinas konkurrenzloser Vorteil.

Deshalb sind große Firmen wie die NBA auch gewillt, Mitarbeiter zu zensieren und notfalls zu entlassen, wenn sie China kritisieren. Vor zwei Jahren hatte ein Mitarbeiter für die Marriott International auf Twitter ein „Like" auf einen Beitrag einer tibetanischen Separatistengruppe gesetzt, die daraufhin Marriott gelobt hatte, weil sie Tibet als von China getrenntes Land aufgelistet hatte. Die chinesische Regierung reagierte darauf, indem sie Marriotts Webseite und seine App eine Woche lang blockierte. Als Marriott wieder online war, veröffentlichte sie eine kriecherische Entschuldigung und entließ den Mitarbeiter – für einen Mausklick.

Die meisten amerikanischen Unterhaltungs- und Kinofirmen zensieren sich vorab selbst, um sicherzustellen, dass ihre Veröffentlichungen von den chinesischen kommunistischen Zensoren abgesegnet werden. Letztendlich führt ein Missfallen zu einem Ausfall von einer Milliarde potentiellen Kunden. Disney drehte sogar einen Film über Xinjiang, der Provinz, wo China massenhaft uigurische Muslime in Konzentrationslagern gefangen hält. Die Zusammenarbeit mit Peking war so eng, dass sie sich im Nachspann bei *acht chinesischen Regierungsorganisationen* bedankten, darunter sogar eine, die von der US-Regierung für ihre Rolle bei der Misshandlung der Uiguren auf eine schwarze Liste gesetzt worden war.

Übrigens heißt es im *Hollywood Reporter*, dass der Vorstandsvorsitzende von Disney zu dieser Zeit, Bob Iger an der Spitze von Joe Bidens Wunschliste für einen wichtigen Botschafterposten steht – möglicherweise für China.

Die Warnung von Amos

Sehr viele dieser Eliten interessieren sich nur für Geld. Manche sind auch noch an Ideologien interessiert – und sie finden den Sozialismus und den Kommunismus *attraktiv*. Es liegt im Trend, die Sklaverei in Amerika vor hunderten von Jahren selbstgerecht anzuprangern – und sich nicht weiter darum zu kümmern, dass unsere Schuhe praktisch und tatsächlich durch Sklavenarbeit in China hergestellt werden. „Die amerikanischen Eliten (in Hollywood, Sport, Kunst usw.), die den immer größer werdenden chinesischen Markt für ihre Produkte nutzten, gewährten der Klassenkohorte Chinas Deckung, indem sie Botschaften aussandten, die mit der Propaganda der Kommunistischen Partei Chinas übereinstimmten", schrieb Smith weiter. „Was erlauben sich die Amerikaner, eine so große und uralte Zivilisation wie China dafür zu verurteilen, dass sie Dissidenten einsperrt und eine uigurische Minderheit versklavt? Hat nicht Amerika selbst eine lange Geschichte der Sklaverei und der politischen Gefangenen? Es ist *rassistisch*, amerikanische Arbeitsplätze zu schützen. Diese Arbeitsplätze kommen nie wieder und nichts kann dagegen unternommen werden, wie Barack Obama ja bekanntermaßen sagte..." (ebd.)

Diese Entwicklung ist nicht nur verheerend – sie ist auchZUTIEFST BESCHÄMEND, weil sie durch *Amerikas eigene Bestechlichkeit* ermöglicht wurde. Und nicht nur unter einer kleinen Gruppe von Anführern. Es ist wahr, dass Amerikaner ihre Anführer nicht dazu *zwingen*, sich für die großen Firmen für Geld zu prostituieren oder Geschäfte mit Übersee zu machen, Bestechungsgelder anzunehmen oder einen Ausverkauf der amerikanischen Außenpolitik zu betreiben oder ihre Macht für den eigenen Profit zu missbrauchen. Aber wir haben es uns *erlaubt.* Unser moralisch schwacher Charakter hat es uns erlaubt.

Wie unsere Vorfahren in der Bibel wird Amerika tödlich geschwächt – nicht von Geschossen und Bomben, sondern durch unsere Sünden.

In der Antike zu Zeiten des israelitischen Königs Jerobeam II verurteilte der Prophet Amos die geizigen Anführer, die ihre selbstsüchtigen Interessen über alles andere stellten und sich bereicherten, während sie das Volk Israel belasteten (Amos 6, 1-6). Diese Leute wollten das kommende böse Ende nicht sehen und taten so, als ob ihr verschwenderischer Lebensstil ewig so weiter gehen könnte. Sie ignorierten einfach die ihrem Land drohende Katastrophe. Gott warnte sie durch den Propheten Amos vor der Invasion der Assyrer und dass sie als erste in Gefangenschaft gehen würden.

Heutzutage nimmt Amerika diese selbe Haltung an – besonders seine politische Klasse, die Amerikas Industriemacht und seinen Reichtum an Ressourcen mit Gewinn an fremde Länder verkauft. Sie sind blind vor lauter Habsucht und erkennen die Bedrohung ihres Landes nicht. Präsident Trump hat daran gearbeitet, das politische Establishment unter Kontrolle zu bringen und für die Interessen Amerikas zu kämpfen. Aber sein Feldzug, Amerika wieder groß zu machen, wird nur kurzlebig sein, wenn die Amerikaner nicht für ihre Sünden bereuen, die das Land in seine schlechte Lage gebracht haben.

Wie der Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry erklärte, ist Präsident Trump wie der Endzeit- König Jerobeam II . Wie dieser antike König benutzt Gott ihn, um das Land vorübergehend vor der Zerstörung zu retten (2. Könige 14, 27). Denn Gott warnt uns: „Ich gehe künftig nicht mehr schonend an ihm vorüber" (Amos 7, 8, Elberfelder Bibel). Dies ist Amerikas letzte Gelegenheit, zu bereuen. Deshalb stellt Gott sicher, dass so viel wie möglich von der Korruption der Regierung entlarvt wird: Er versucht, die Menschen auf das Böse um sie herum aufmerksam zu machen – und auf die bedauerliche *Zerbrechlichkeit* unserer sündhaften Gesellschaft – um uns dazu zu bewegen, zu bereuen!

„Die Zeit der Heiden"

Amerikaner und Briten sind Nachkommen des antiken Israels. Das heißt, dass die Prophezeiungen der Bibel für die Endzeit über Israel heutzutage in erster Linie für die USA und für Großbritannien gelten. Diese Prophezeiungen zeigen ganz klar, dass wir den Höhepunkt unserer Macht bereits überschritten haben und dass unsere Vernichtung droht.

Vor Jahrzehnten – noch bevor die USA 1979 diplomatische Beziehungen mit dem kommunistischen China aufnahmen – warnte der inzwischen bereits verstorbenen Herbert W. Armstrong davor, dass ein wichtiger Faktor, der Amerika seine in der Geschichte beispiellosen Segnungen entziehen sollte, ihre Unterwanderung durch kommunistische Kräfte sein würde. „Wir führen keinen militärischen Krieg gegen ein einzelnes Land, sondern wir kämpfen gegen eine gigantische, weltweite Armee in Zivilkleidung, die sich als politische Partei ausgibt und versucht, mit einer völlig *neuen Art* von Kriegsführung die Welt zu erobern!", schrieb er 1956. „Wir verstehen diese Art der Kriegsführung nicht und wissen uns nicht dagegen zu wehren. Sie nutzt jedes diabolische Mittel, um uns *von innen her* zu schwächen und laugt unsere Kraft aus, pervertiert unsere Moral, sabotiert unser Ausbildungssystem, ruiniert unsere Sozialstruktur, zerstört unser spirituelles und religiöses Leben, schwächt unsere industrielle and wirtschaftliche Macht, demoralisiert unsere Streitkräfte und stürzt letztendlich unsere Regierung mit Macht und Gewalt! Und all das schlau getarnt als eine politische Partei!"

Herr Armstrongs Warnung bezog sich auf Demoralisierungsversuche des kommunistischen Russlands. In den Jahren seither wurden auch von Russlands kommunistischem Verbündeten China viele solche Versuche gemacht, das seine Angriffe auf Amerikas industrielle und wirtschaftliche Macht weiter ausgedehnt hat. Trotzdem erwiesen sich Herrn Armstrongs Warnungen vor den Gefahren des Kommunismus als korrekt. Er identifizierte ganz genau, wie der Kommunismus operiert und Amerika wurde Opfer seines Erfolgs.

Gott hat Israel wiederholt davor gewarnt, Seinen Geboten zu entsagen und sich für seinen Wohlstand, Schutz und Beratung auf Fremde zu verlassen. Zum Beispiel in Jesaja 2, 6 heißt es, dass Gott „Sein Volk, das Haus Jakob, verstoßen hat; DENN

SIE TREIBEN WAHRSAGEREI WIE DIE IM OSTEN und sind Zeichendeuter wie die Philister und hängen sich an die Kinder der Fremden.“ Amerika hat dieselben Sünden begangen. Anstatt sich auf Gott zu verlassen, der sie segnet und beschützt, haben unsere Leute kommunistische Diktaturen anerkannt und mit ihnen gehandelt – ja sie haben sogar kommunistische Professoren aus China und aus anderen Ländern eingeladen, damit sie Generationen junger Amerikaner und Briten ausbilden. Das hat unsere Jugend korrumpiert, unsere Wirtschaft ausgelaugt und unsere Nation tödlich geschwächt. Die Naivität, die Habsucht und die Untreue der Amerikaner haben uns anfällig für eine Sabotage durch fremde Länder gemacht.

Wir müssen unsere Blicke von den in China hergestellten Apparaten lösen und der Realität ins Auge sehen! „Sicher, wenn wir innehalten und darüber nachdenken, warum China all diese Dinge tut und all diese Deals macht und all dieses viele Geld bezahlt, was ist wohl sein Ziel? Was wollen sie damit erreichen?“, fragte Herr Flurry in einem der Fernsehprogramme *Der Schlüssel Davids.* „Sicherlich können wir da eine starke Motivation erkennen, die Welt zu erobern und manche chinesische Anführer werden Ihnen auch genau das sagen“ („Die Zeit der Heiden“, 20. März 2018).

Der Titel dieses Fernsehprogramm weist auf die Prophezeiung hin, deren Anfänge ihrer Erfüllung wir gerade miterleben. Während die amerikanische Vorherrschaft im Begriff ist zu enden, beginnt für die Welt die „Zeit der Heiden“, wie Jesus Christus sie nennt (Lukas 21, 24). Das ist eine dunkle, gewalttätige Periode, in der die nicht israelitischen Völker die Welt regieren.

Die Bibel prophezeit, dass eine dieser dominanten Mächte eine asiatische Super-Allianz sein wird, die von Russland und China angeführt wird. Die andere wichtige Macht wird eine brutale europäische Macht sein, das wiederbelebte Heilige Römische Reich aus dem Mittelalter.

Die Prophetie sagt voraus, dass diese beiden Supermächte vorübergehend*zusammenarbeiten* werden, um Amerika zu stürzen! Jesaja 23, 3 beschreibt den Markt der Völker, der den Welthandel kontrollieren und Amerika sowie andere israelitische Nationen ausschließen wird (eingeschlossen Großbritannien, Israel und andere Englisch sprechende Nationen). Amerika wird bereits schwach sein, in seinem Inneren gespalten und turbulent, was die kommende wirtschaftliche Belagerung noch verheerender macht.

„Gerüchte aus dem Osten“

Die Einzelheiten in den Prophezeiungen der Bibel über die „Zeit der Heiden“ sind beindruckend. Daniel 11 spezifiziert, dass eine europäische Supermacht („der König des Nordens“) eine radikal islamische Macht („der König des Südens“) vernichten und sich zerstörerisch seinen Weg durch den Nahen Osten bahnen wird. Und dann heißt es da: „Es werden ihn aber Gerüchte erschrecken aus Osten und Norden, und er wird mit großem Grimm ausziehen, um viele zu vertilgen und zu verderben“ (Vers 44).

„Der König des Nordens – der Kaiser des Heiligen Römischen Reichs – wird von Gerüchten aus dem Osten und dem Norden erschreckt“, schreiben wir in unserer Broschüre *Russland und China in der Prophetie.* „Diese Gerüchte kommen auf, nachdem der König des Südens schon vernichtet wurde! Sie kommen von der asiatischen Achse! Der Kaiser des Heiligen Römischen Reichs wird erschreckt darüber sein, was die Russen und die Chinesen tun.

„Aber vorher, als die große Trübsal begann, arbeitete dieser Kaiser*zusammen* mit den Russen und Chinesen, um die angelsächsischen Länder wirtschaftlich zu belagern. *Vielleicht* hörte er jedoch Gerüchte, dass die asiatische Achse plant, in Nordamerika einzumarschieren und es selbst zu erobern. Ganz gleich was diese Gerüchte genau sind, die Bibel sagt ganz klar, dass es der Kaiser des Heiligen Römischen Reiches sein wird, der allein in Nordamerika einmarschiert. Und diese Bibelstelle sagt auch ganz klar, dass diese Gerüchte den Kaiser dazu bringen werden, mit großer Wut vernichtend vorzurücken!“

Das ist eine moderne Version des von Assyrien – dem modernen Deutschland – eroberten Israels! Die Zerstörung wird erschreckend sein und die Überlebenden werden versklavt werden. Und all das wird *ausgelöst* von Chinas Erfolg bei der Schwächung Amerikas, indem es Amerika belagert und einen direkten Angriff vorbereitet.

Unter einer Biden-Administration wird Amerikas China-Klasse ungezügelt wuchern und die letzte verbleibende Kraft des Volkes wird schnell verschwinden. Aber genau in diesem Augenblick wird das von dem Mann verhindert, mit dem China nicht fertig wird – wie auch in der Bibel prophezeit wird. Gott gibt unseren Völkern *spezifische* Prophezeiungen über unsere Schwächen – über unsere Sünden und ihre Folgen. Gott wird sogar einen kühnen Anführer wie Präsident Trump benutzen, um Amerika zu retten – wenn auch nur vorübergehend, um Sein Werk voranzubringen – die Nation und die Welt zu warnen und Lesern wie Sie die Chance zu geben, zu bereuen und sich Ihm zuzuwenden!

Erkennen Sie die Realität, in der wir leben! Beherzigen Sie die Warnungen der Prophetie! Und schöpfen Sie Hoffnung: Dieselbe Bibel, die uns zeigt, wie die Natur des Menschen wirklich ist und dass wir deshalb bereuen müssen, prophezeit auch ausführlich die Konsequenzen unserer Entscheidungen und dass diese fürchterlichen Geschehnisse kurz vor dem einzigartigen Ereignis passieren werden, das unsere korrupten menschlichen Regierungen und die korrupte menschliche Natur hinwegfegen wird: *die Rückkehr Jesu Christi!*